Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1876

327 (28.11.1876) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Zweites Blatt. Dienstag den 28. November **1876.**

Bekanntmachung.

Nr. 23479. **An die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks.**

Nachdem durch Ministerialentschließung vom 31. v. Mts. Nr. 15694 — Staatsanzeiger Nr. L. — dem Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder die Erlaubniß ertheilt wurde, eine Hauscollecte für Vereinszwecke im ganzen Lande zu veranstalten, und wir von dem Centralverein angegangen sind, diese Collecte im diesseitigen Bezirke zu vermitteln, lassen wir den Bürgermeisterämtern die nöthigen Einzugslisten in den nächsten Tagen zur weiteren Besorgung zugehen, mit der Aufforderung, die erhobenen Beiträge unter Anschluß der Einzugslisten bis zum 1. Dezember d. J. an die Vereinskasse (Herrn Archivar Serger, wohnhaft im Ständehause) einzureichen.

Wir dürfen wohl erwarten, daß die Bezirksangehörigen in Würdigung der segensreichen Thätigkeit des Vereins auch ihrerseits bestrebt sind, durch entsprechende Beiträge das fernere Wirken des Vereins zu ermöglichen.

Karlsruhe, den 22. November 1876. **Großherzogliches Bezirksamt.**
v. Preen.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 20. bis 25. November 1876.
Zahl der Besucher . . . . . 573.
(davon neu zugegangen . . . . . 33).
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . 666.

Der Aufsichtsrath.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Instrumentenmacher Karl Schuster Eheleute dahier werden in deren Wohnung, Kronenstraße Nr. 39, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

heute Dienstag den 28. d. M.:

Schreinwerk, darunter 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, 1 Schreibsekretär, 3 Chiffonnieres, 1 Kommode, 1 Pfeilerschränkchen, 1 Nähtischchen, 1 runder Zulegtisch, mehrere eckige Tische, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 einthüriger tannener Kasten, 6 Rohrstühle, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, ferner: 1 eiserner Kochherd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Teppiche und sonst verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 23. November 1876. **F. Knab, Waisenrichter.**

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 36,980. Die Gant der Ehefrau des Chemikers Karl Ludwig Heußner, Bertha geb. Moog von hier betreffend.

Alle Dieienigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 21. November 1876.

Großh. Amtsgericht.
Rothweiler.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist sogleich an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu **vermiethen. Näheres** Ettlingerstraße 17, 2. Stock.

3.1. Zu ebener Erde ist eine Wohnung, aus 4 bis 5 Zimmern bestehend, mit Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April 1877 zu vermiethen. Zu erfahren Adlerstraße 30.

* Wegen Wegzug ist in einem Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller 2c. in der Nähe des Telegraphenbureaus an ruhige Leute sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine auf die Langestraße gehende Wohnung von 4 Zimmern mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April 1877 zu vermiethen. Näheres Ecke der Langen- und Lammstraße 7 im 2. Stock.

Eine sehr elegante neue Wohnung mit 6 großen Zimmern, Gas- und Wasserleitung (Bel-Etage) ist auf 23. April 1877 zu vermiethen durch das Bureau von **E. Brückner,** Langestraße 125.

Auf Verlangen können im 3. Stock noch einige Zimmer dazu gegeben werden.

Zimmer zu vermiethen.

* Wilhelmsstraße 31 ist ein möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Schützenstraße 36 ist im ersten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

*2.1. Douglasstraße 20 ist im zweiten Stock des Vorderhauses ein freundliches, möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermiethen. Ebendaselbst ist ein möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer auf 15. Dezember zu vermiethen.

*2.1. Sophienstraße 31 ist im 2. Stock ein großes, schönes, möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Ein möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, und ein möblirtes oder unmöblirtes Mansardenzimmer sind sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Zu erfragen Hirschstraße 34, 2. Stock.

* Waldstraße 79, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich mit Pension zu vermiethen.

* Rüppurrerstraße 7 a ist sogleich oder später ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen für 8 Mark pro Monat zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

Langestraße 151 ist ein schön möblirtes Zimmer im ersten Stock auf 1. Januar zu vermiethen. Im Laden links zu erfragen.

* Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße 40 ist ein kleines, gut möblirtes, heizbares Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres im dritten Stock.

* Zwei unmöblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen, nöthigen Falls kann auch Keller und Speicher dazugegeben werden. Auf Verlangen werden die Zimmer auch einzeln abgegeben: Langestraße 105.

* Hirschstraße 3 ist im 3. Stock ein gut möblirtes und gut heizbares Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen: Waldstraße 79, Hinterhaus im 2. Stock.

* Adlerstraße 13 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. oder 15. Dezember zu vermiethen. Näheres zu erfragen im 2. Stock. Ebendaselbst sind zwei unmöblirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

4.1. Zwei möblirte Zimmer sind auf 1. Januar billig zu vermiethen: Kriegsstraße 89.

*2.1. Amalienstraße 75 sind im 2. Stock 1 oder 2 schöne, gut möblirte Zimmer auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Marienstraße 36, im zweiten Stock, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn auf den 1. Dezember zu vermiethen.

* Langestraße 95, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder bis 1. Dezember zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. April 1877 werden mehrere Wohnungen von 4 bis 10 Zimmern gesucht, ebenso auch eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern mit Stallung für 4 Pferde, Heuspeicher und Kutscherzimmer. Gefällige Anträge werden erbeten auf dem Bureau von **E. Brückner,** Langestraße 126.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht. Erwünscht wäre es, wenn dasselbe etwas französisch sprechen könnte. Zu erfragen Kriegsstraße 139 im 3. Stock.

Ein zuverlässiges Kindermädchen in gesetztem Alter wird auf Weihnachten gesucht: Herrenstr. 8.

Mühlburg. Ein reinliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres bei **Adolf Imbery,** Rheinstraße 205. 4.1.

* Ein anständiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

*2.1. **Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches gut kochen kann, auch die Hausarbeit pünktlich verrichtet, findet auf Weihnachten bei zwei einzelnen Damen einen guten Dienst. Nur gut Empfohlene mögen sich melden: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Stiege hoch.**

* Auf Weihnachten wird ein solides, gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches eine bessere Küche besorgen und häusliche Arbeiten verrichten kann. Nähere Adressen im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Gesucht wird ein Mädchen, welches etwas nähen, bügeln und gut waschen kann. Zu erfragen Kronenstraße 7 im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Sophienstraße 16, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges und ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Kleine Herrenstraße 11 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Ebendaselbst findet ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmsstr. 16 im Laden

* Es wird sofort ein fleißiges, braves, junges Mädchen zu einer kleinen Privatfamilie gesucht: Leopoldsstraße 30 im zweiten Stock.

* Eine kleine Familie sucht auf Weihnachten ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann und sich andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Amalienstraße 91.

* Zwei ordentliche Dienstmädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, werden auf Weihnachten gesucht: Zähringerstraße 90, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf Weihnachten gesucht: Zähringerstraße 106.

*2.1. Es wird ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, sogleich gesucht. Näheres zu erfragen im Hotel Grosse.

Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: Langestraße 199.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 49.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Langestraße 151, Laden links.

* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, schön nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Zirkel 5, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und allen sonstigen Arbeiten sich unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen: Waldstraße 45.

* Ein anständiges Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen, Ladnerin oder auch zu größeren Kindern. Zu erfragen Langestraße 9, Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie in einer Stadt war, sehr fleißig und brav, von achtbarer Familie, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Kolb, Langestraße 9 im 2. Stock.

15000 Gulden

werden auf 1. Hypotheke auf 23. April k. J. gesucht Hierauf Reflektirende wollen ihre Adressen gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein gebildeteres Fräulein findet für den Monat Dezember

als Verkäuferin

Anstellung. Anerbietungen wollen gefl. nur schriftlich an die nachstehende Firma adressirt werden.

Louis Döring.

Stelle-Antrag.

* Eine gewandte, solide Kellnerin findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 23.

Placirungs-Bureau
von
B. Kossmann,
Zähringerstraße 96.

4.1. **Dienstpersonal jeder** Art sucht und findet Stellen für hier und auswärts gegen billigstes Honorar.

Stellen finden auf's Ziel:

Mehrere sehr gute Herrschafts-Köchinnen und bürgerliche Mädchen finden Stellen; es mögen sich jedoch nur solche melden, welche Zeugnisse vorweisen können. Näheres durch das Nachweis-Bureau von **E. Brückner,** Langestraße 126.

Stellen suchen:

mehrere Jungfern, welche sehr gut empfohlen werden, Zimmermädchen und gute bürgerliche Köchinnen. Näheres durch das Nachweis-Bureau von

E. Brückner, Langestraße 126.

Stellen-Gesuche.

3.1. Eine Wittwe in mittleren Jahren sucht als Haushälterin oder bei einer ruhigen Familie auf's Ziel eine Stelle. Zeugnisse können aufgewiesen werden. Zu erfragen kleine Herrenstraße 10 im Hinterhaus.

2.1. Ein tüchtiger Kaufmann sucht vorübergehende Anstellung, etwa bis Neujahr, entweder in einem Magazin, zum Serviren oder auf einem Comptoir, ganz gleichviel welcher Branche. Gefällige Offerten unter N. N. in dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann wird hier in einem Assecuranz- oder Engros-Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Gefällige Offerten wollen unter C. W. 24 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Schneider sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Kronenstraße 6 im 3. Stock.

* Ein anständiger Mann von gesetztem Alter, Fabrikarbeiter, welcher an Maschinen arbeiten und dieselben heizen kann, sucht auf irgend eine Art Beschäftigung. Derselbe ist mit guten Zeugnissen versehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Am Sonntag wurde auf dem Wege vom Printz in der großen Herrenstraße bis zum Ludwigsplatz eine **Uhr** Nr. $\frac{R}{6299}$ von einem Dragoner verloren. Gegen angemessene Belohnung auf diesseitigem Regiments-Büreau abzugeben.

Stehen gebliebener Regenschirm.

Vor ungefähr 14 Tagen blieb in einem hiesigen Privathause ein braunseidener Regenschirm stehen, welchen man Akademiestraße 1, im Laden, abzugeben bittet.

Größere und kleinere Häuser

in verschiedenen ganz guten Geschäftslagen, **rentable Häuser** für **Privaten, Bauplätze, Gärten, Aecker, Fabrikgebäude, Lager-** und **Zimmerplätze** sind unter günstigen Kauf- und Zahlungsbedingungen zu verkaufen und das Nähere (täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr) zu erfahren bei **Ad. Goldschmidt,** 71 Zähringerstraße.

Haus-Verkauf.

* Ein 2stöckiges Haus mit Seiten- und Querbau, in guter Geschäftslage hiesiger Stadt, welches sich für jedes Geschäft eignet, ist unter günstigen Bedingungen Geschäftsveränderung halber zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Ladeneinrichtung für Spezerei ist zu verkaufen: Waldhornstraße 22. *

Verkaufsanzeigen.

* Einige gut gearbeitete **Kanapee** stehen zum Verkauf bereit. Auch wird Zahlungserleichterung bewilligt: Langestraße 133 im dritten Stock.

* Eine 3 Meter lange, mit grünem Tuch überzogene, noch ganz neue **Spanische Wand** ist zu verkaufen: Zähringerstraße 34 parterre.

*2.1. Zu verkaufen: 1 halbfranzösische Bettlade mit Rost zu 53 M., Chiffonnieres, rund, oval, Thee-, Nacht- und Küchentische, Rohr- und Strohstühle zu 3 M. 50 Pfg. per Stück, Stroh- und Seegrasmatratzen zu 11 M. 50 Pfg., Kanapee zu 40 M., Dienstboten-Bettladen mit Strohsack und Matratze zu 30 M. neu; auch ist fortwährend Seegras zu haben bei **A. Weber,** Kreuzstraße 3.

2.1. Zu verkaufen billigen Preises: 1 Schreibtisch, 1 zweithüriger Kasten, 7 einthürige polirte Kästen von 29 M. an, große und kleinere Kommode mit 4 Schubladen, massive polirte Bettladen mit oder ohne Rost, Matratzen, Wasch-, Nacht-, ovale, runde und viereckige Tische, 2 kleinere Kanapee, polirte Kinderbettlädchen, Kindertischchen, Stühle, Fußschemel, Bügelbretter, Küchenschäfte, verschiedene Spiegel, 1 Deckbett nebst 2 Kissen: Waldstraße 30.

Hauskauf-Gesuch.

* In guter Geschäftslage hiesiger Stadt wird ein Haus mit Einfahrt und großen Hofräumlichkeiten zu kaufen gesucht. Näheres kleine Herrenstraße 12.

☞ **Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trißler am Ettlingerthor und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben.** *6.1.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Möbel-Gesuch.

* Ein junger Mann (Kaufmann) wünscht von einer Privatfamilie Möbel (1 Armsessel, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch und 1 Spiegel) zu miethen. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter Chiffre F. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee.

Die Thee-Handlung von Moritz Kahn, Adlerstraße 15, empfiehlt eine frische Sendung direkt von China eingetroffen zu den billigsten Preisen. Bei Abnahme von 5 Pfund ermäßigte Preise.

Hustenbonbons,

als:

Eibisch-,
Aepfel-,
Malz-,
Isländisch Moos-,
Kornblumen-,
Klapprosen-,
Rettig-,
Rahm-,
Rosen-,
Chocoladebonbons

empfiehlt bestens

W. Kaufmann, Conditor,
Langestraße 177.

Schönster geräucherter

Winterrheinlachs

soeben eingetroffen bei

Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Feinsten russ. Caviar

empfiehlt **Hch. Schaber,**
Langestraße 187.

Frisch geschossenes Reh:

Ziemer und **Schlegel,** je nach Größe billigst berechnet, sowie **Züge** und **Ragout** bei

L. Pfefferle,
2.1. Hirschstraße 31.

Durch Abschießen einer großen Anzahl

Damwild

im Großh. Wildparke bin ich in der Lage, solches zu nachstehenden Preisen zu verkaufen:

Schlegel	von 8—12 Pfd.	schwer	à 80 Pf.
Ziemer	„ 10—14 „	„	à 70 „
Bug	„ 5— 8 „	„	à 50 „
Ragout			40 „

C. G. Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frisch eingetroffener

Winterrheinsalm,
Wesersalm,
Turbots

bei **L. Pfefferle,**
2.1 Hirschstraße 31.

Aechte Frankfurter Bratwürste,
„ „ Rauchleberwurst,
„ Schwartenmagen,
„ Preßkopf

stets frisch bei

Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Frische **Schellfische,**
Kieler Bückinge,
„ Sprotten

soeben eingetroffen bei
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frisch eingetroffen:

Cabeljau,
Schellfische,
Kieler Sprotten und
Bückinge

empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Häringe in 1/8-Tönnchen und offen,
Iª engl. Roheßbückinge,
Iª süße Bratbückinge,
Iª russ. Sardinen und
Nürnberger Ochsenmaulsalat

empfiehlt

W. Grimm,
2.1. Langestraße 19.

Hülsenfrüchte,

als: geschälte ganze **Viktoria-Erbsen,**
geschälte gespaltene **Viktoria-Erbsen,**
ganze grüne **Erbsen,**
Heller-Linsen und
weiße **Bohnen** empfiehlt in vorzüglicher, best kochender Waare

W. Grimm,
2.1. Langestraße 19.

Kieler Sprotten,
engl. Speckbückinge

empfiehlt billig

Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Nürnberger

Ochsenmaulsalat

offen und in Fäßchen von 10 Pfund empfiehlt in frischer Waare und billigst

2.1. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Münchner Winterbier
von Sedlmayr,
Freiherrl. von Seldeneck'sches

Winterbier

empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Magdeburger Sauerkraut

mit Früchten eingemacht à 20 Pf. per Pfd.,

Schweineschmalz,

prima Qualität, empfiehlt

W. Grimm,
2.1. Langestraße 19.

— **Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe** und **Hosenträger** empfiehlt in großer Auswahl billigst

Karl Frey, Hoflieferant,
99 Langestraße 99.

Farbige Wollfransen

verkaufe ich von heute ab zu **herabgesetzten Preisen.**

Karl Raupp,
3.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Stepp-Röcke

von der billigsten bis zur feinsten Qualität, halte stets auf Lager

Karl Raupp,
2.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Rockschoner

in drei Breiten und allen Farben sind wieder auf Lager bei

Karl Raupp,
4.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Leinene Taschentücher und Batisttücher

(in eleganten Cartons),
Taschentücher mit farbigem **Rand**
und dunkle (für Schnupfer)

verkaufe ich größere, ausnahmsweise billig gekaufte Parthien zu **sehr vortheilhaften Fabrikpreisen.**

N. L. Homburger,
Langestraße 211.

Sticken und **Säumen** in schönster Ausführung wird billigst und rasch besorgt. —

Ausverkauf.

Ich habe noch Einiges in **vorgezeichneten Gegenständen,** die ich wegen Aufgabe dieses Artikels **zu jedem nur annehmbaren Gebot** abgebe.

Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,

LANGESTRASSE 189,
Lager fertiger Wäsche
für Damen, Herren und Kinder,
Specialität: Herrenhemden auf Maaß
nach amerikanischem System unter Garantie des guten Sitzens.
Grosses Lager aller Arten
Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Amerikanischer Shirtings, englischer Hemdenflanelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt und gestickt. —
Kragen und Manschetten.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen wir unsere Haarflechtarbeiten, als: **Ketten, Ringe, Bracelets, Ohrringe,** was alles von ausgegangenen Haaren angefertigt werden kann, und bitten, etwaige Bestellungen auf Weihnachten möglichst bald machen zu wollen.

Seiller-Rehfus,
3.2. Waldstraße 38.

Meine Agentur

für **Handschuhe, Färberei** und **Wascherei** bringe in empfehlende Erinnerung und sichere **pünktlichste** Ausführung zu.

Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

Geschäfts-Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcouverten und Frauenröcken **nach den neuesten Mustern,** und sichert schnelle und pünktliche Bedienung zu.

Lina Merkel, geb. Graf,
Kronenstraße 2.

Baden-Baden.

*4.1. Bei Unterzeichneter werden alle Art Spitzen, Volants, Guipures, Points 2c. kunstgerecht gewaschen, sowie Spitzen und Stickereien applicirt.

Amalie Stemmler Wwe.,
Leopoldstraße 1 a.

Wolleschlumpen.

5.2. Für eine auswärtige Wolleschlumperei, in welcher die Wolle mittelst Dampf auf einer großen, breiten Walze geschlumpt wird, übernehme ich Wolle zur schnellen und pünktlichen Besorgung in Commission.

Frau Kühner,
Erbprinzenstraße 22 im 4. Stock.

Bekanntmachung & Empfehlung

Ich erlaube mir, hiesiger Einwohnerschaft anzuzeigen, daß ich hierher gezogen bin, in der **verläng. Sophienstraße 67** bei meinem Zimmerplatze wohne und mich in Ausführung aller in meinem Fache vorkommenden Arbeiten unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung bestens empfehle.

Karlsruhe, den 24. November 1876.

*2.2. Achtungsvoll
Jakob Frd. Nagel, Zimmermeister.

Widerruf.

*2.1. Die im Tagblatt vom Samstag und Sonntag veröffentlichte, meinen Sohn **Nathan** betreffende Warnung nehme ich hiermit zurück, da ich mich von der Grundlosigkeit meiner Vermuthungen zur Genüge überzeugt habe.

Bernhard Diefenbronner.

Etiquettes!

3.2. Aus einer früher dahier bestandenen lithographischen Anstalt soll der jetzt noch vorhandene sehr bedeutende Vorrath an einfachen wie in reichstem Farbendruck geschmackvoll ausgeführten Etiquettes für alle Sorten in- und ausländischer Weine und Spirituosen, Wein- und Speisekarten, ferner eine Parthie sogenannte Schubladenbänder für Spezereiwaaren billig abgegeben werden. Für Abnehmer größerer Quantitäten tritt noch eine besondere Preisermäßigung ein. Näheres Wilhelmsstraße 37 im 2. Stock.

12.8. **Alle**

vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden schnell, gut und sehr billig besorgt: verläng. Akademiestraße 58 bei **Emil Kraut,** Tapezier.

Die Kunst-, Schön- & Seidenfärberei, Appretur, Druckerei & chem. Wasch-Anstalt

von **W. Ed. Müller**

in Mühlburg bei Karlsruhe

(Nachfolger von Jul. Zink)

empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.

Prompteste Bedienung, billigste Preise.

Anmeldungen resp. Aufträge bei

Herrn Höck am Mühlburger Thor,
" Hochwarth im goldenen Hirsch
Frau Aug. Reinhold, Zirkel 24,

und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnißvereins.

Handschuhwascherei.

*6.5. Militärhandschuhe nach Casseler und Magdeburger Art, sowie waschlederne, Glacé- und dänischlederne Handschuhe werden in allen Farben jeden Tag schön gewaschen.

Frau **Dengler,** Akademiestraße 21.

Handschuhwascherei.

* Militairhandschuhe nach Kasseler und Magdeburger Art, sowie waschlederne, dänische und Glacé-Handschuhe werden jeden Tag schön und geruchlos gewaschen. Frau **Kühne,** Langestraße 109.

Arbeitsvergebung.

* Zu einem Neubau in der Mühlburgerstraße (Wohnhaus mit Fabrikgebäude) sind die Schreiner, Glaser-, Schlosser-, Blechner- und Tüncherarbeiten in Accord zu vergeben und werden Offerten bis nächsten Samstag entgegen genommen. Näheres Luisenstraße 23, 2. Stock.

Harzer Kanarienvögel.

3.3. Beehre mich, hiemit ergebenst anzuzeigen, daß ich am Dienstag den 28. d. M. im Gasthaus zum König von Preußen dahier mit einer großen Auswahl von Hohl- und Gluckrollern, Nachtigallschlägern 2c. 2c. eintreffe und lade zu recht zahlreichem Besuche ein.

Achtungsvoll

W. Rosenbusch,

Vogelhändler aus **Andreasberg** im Harz.

Buchen Scheitholz

trocken, größtentheils drei- und vierspältig, 1,14 m. lang, versendet per Waggonladung billig. Adresse sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Bock-Bier

wird einige Tage verzapft bei

H. Fels,

* Kronenstraße 44.

---

*2.1. Aechtes, geschmackhaftes **Bauern-Brod,** 1½ Kilo zu 36 Pf., ist zu haben bei **Heinrich Becker,** Lammstraße 5. Auch kann dasselbe in's Haus geliefert werden.

---

* Heute früh **Kesselfleisch,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste** u. **Schwartenmagen** nebst neuem Sauerkaut empfiehlt bestens **G. Bremeier,**

Ritterstraße 1.

NB. Auch wird über die Straße abgegeben.

Die Vertilgung von

Flechten u. Hautausschlägen

habt der ärztlichen Kunst schon viel Mühe bereitet, um so ergiebiger war dieses Feld für die Zwecke der Charlatanerie und Marktschreierei. Es gereicht uns daher zur besonderen Freude, allen von Flechten und Ausschlägen Heimgesuchten ein Schriftchen empfehlen zu können, welches mit einem einfachen Heilverfahren die überraschendsten Erfolge erzielt.

Wir meinen die Schrift: **Keine Flechten und Hautkrankheiten** mehr! Mit Angabe der Heilmittel von Dr. **Alex. Marot.** Preis 75 Pfg. Dieselbe ist zu haben in Karlsruhe bei **Th. Ulrici,** Langestraße 157.

Keine Unterleibskrankheiten mehr!

Der kranke Magen

und die schlechte Verdauung

als Grundursachen der meisten Leiden, wie Magenschwäche, Magenkrampf, Magendrücken, Blähsucht, Leibesverstopfung, Hämorrhoiden, Appetitlosigkeit, Urinbeschwerden, Hypochondrie, Hysterie, Schlaflosigkeit, Blutwallungen, Schwindel, Kreuzschmerzen, Ausschlag und Verschleimungen aller Art, Ohrensausen, Gicht und Rheumatismus, Nervenleiden, Drüsen und Wurmleiden, weißer Fluß, männl. Unvermögen und weibliche Unfruchtbarkeit.

Mit Angabe der Heilmittel.

Von Dr. **J. James.**

Preis 75 Pf.

☞ Zu haben in **Karlsruhe** in Buchhandlung **Th. Ulrici,** Langestraße 157.

Conferenz jüngerer Lehrer.

Mittwoch den 29. d. Mts.,

Abends ½8 Uhr,

Zusammenkunft im Mohren.

Tagesordnung: Bericht über die kunstgewerbliche Ausstellung in München.

Der Vorsitzende.

4½ % Eisenbahn-Anleihe der Stadt Karlsruhe

von Mark 12,000,000.

Das unterzeichnete Bankhaus nimmt von heute an Aufträge auf die zu sicherster Kapitalanlage geeigneten Obligationen der obigen Anleihe entgegen.

Straus & Cie.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

2.1. Das Vertrauen und Wohlwollen, welches meinem seit 33 Jahren bestehenden Geschäft auch von den verehrten Bewohnern des Bahnhofstadttheils entgegengebracht wurde, hat mich ermuthigt, in diesem Stadttheil, Marienstraße 41, in nächster Nähe des Werderplatzes, unter Leitung meiner ältesten Tochter ein

Zweiggeschäft

zu errichten, welches ich mit den gleichen Waaren und zu den gleich niedrigen Preisen wie in meinem Geschäfte, Waldstraße 53, ausgestattet habe; dasselbe umfaßt alle ins **Posamentier-, Kurz-** und **Galanteriewaarenfach** einschlagende Artikel: **Weißwaaren, Wollwaaren** und **Fantasieartikel,** sowie reichhaltige Auswahl in **Stick-, Häkel-, Strick-** und **Nähgarnen.**

Indem mir nun die Bitte erlaube, auch meiner neuen Unternehmung gütiges Vertrauen schenken zu wollen, danke gleichzeitig für das bis daher in so reichem Maaße mir zu Theil gewordene Wohlwollen mit der Versicherung, daß ich auch für die Folge eifrig bestrebt sein werde, meine werthen Kunden aufs Reellste zu bedienen.

Zu gefälligem Besuch ladet ergebenst ein

C. W. Keller,

Marienstraße 41 am Werderplatz, Waldstraße 53 am Ludwigsplatz.

Leinene Kragen und Manschetten

für Damen und Kinder in den **neuesten Façons,** sowie

fein gestickte Garnituren (Kragen und Manschetten)

in eleganten Kartons

zu Geschenken sehr geeignet, empfiehlt in reicher Auswahl

2.1. **Albert Himmelheber,** Langestraße 171.

Kinder-Spielwaaren

empfiehlt zu billigen Preisen

H. Heidelsheimer,

6.2. Ecke der Zähringer- und Adlerstraße 18.

Wollene Bett- und Bügeldecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten billigst bei **Carl Seeligmann,**

* 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Philharmonischer Verein.

2.1. Die Abgabe der Eintrittskarten für das erste Concert findet **Dienstag, den 28. d. M.** und **Mittwoch, den 29. d. M. jeweils Nachmittags von 2 bis 3½ Uhr** im Vorzimmer des **Eintrachtssaales** statt.

Karten für nummerirte Sitze können, da solche nicht mehr zur Verfügung stehen, nicht abgegeben werden; diejenigen Mitglieder, welche weniger als drei nummerirte Sitze genommen haben, haben Anspruch auf eine bezw. 2 Karten für nicht nummerirte Plätze. **Der Vorstand.**

Liederkranz.

Heute Abend präcis 8 Uhr **I. Generalprobe** zu dem am 11. Dezember stattfindenden Concert.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. November l. J. gnädigst geruht, die Referendäre Wilhelm Holtzmann von Heidelberg und Max Becker von Karlsruhe zu Amtmännern zu ernennen und Ersteren dem Bezirksamte Mannheim, Letzteren dem Bezirksamte Konstanz als Beamte beizugeben.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. November l. J. gnädigst geruht, den Hauptamts-Kontroleur Emil Wilhelm in Baden zum Sekretär bei der Steuerdirektion zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 20. d. M. gnädigst geruht, den Bezirksförster Cron in Schwetzingen auf sein Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 11. November cr. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 werden der charakterisirte Portepeefähnrich Graf von Hennin, und die Unteroffiziere Frhr. v. Seebach, Frhr. v. Rothkirch-Trach, genannt v. Schwarzenfels, zu Portepeefähnrichen befördert.

Vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird dem Hauptmann à la suite Willert der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Regiments-Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird der Portepeefähnrich Bennert zum Secondelieutenant und der Unteroffizier Schrader zum Portepeefähnrich befördert.

Vom 2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird der Vice-Feldwebel Reichard zum Secondelieutenant der Reserve des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110, und der Vice-Wachtmeister Müller zum Secondelieutenant der Reserve des 1. Badischen Leib-Dragoner-Regiments Nr. 20 befördert.

Vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 werden der charakterisirte Portepeefähnrich Bahl und der Unteroffizier Elfeldt,

vom 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 der charakterisirte Portepeefähnrich Frhr. v. Puttkamer und

vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 der charakterisirte Portepeefähnrich Desepte zu Portepeefähnrichen befördert; der Secondelieutenant Bopp des letzteren Regiments wird, auf seinen Antrag, auf ein Jahr zum 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30 kommandirt.

Vom 2. Bataillon (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-Regiment Nr. 112 wird der Vice-Feldwebel Keim zum Secondelieutenant der Reserve des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 befördert.

Vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 wird der Portepeefähnrich v. Keisenberg zum außeretatsmäßigen Secondelieutenant befördert.

Die Erlaubniß zur Anlegung fremdherrlicher Orden erhalten:

Der Hauptmann Fritsch à la suite des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, Ordonnanz-Offizier Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs von Baden, für das Ritterkreuz 1. Klasse des Königlich Württembergischen Kronen-Ordens und

der Premierlieutenant v. Müllern vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 für das Ritterkreuz 1. Klasse des Königlich Württembergischen Friedrichs-Ordens.

Kinney Bros in New-York

hat uns hier den Verkauf seines Fabrikats von

amerikanischen Cigarretten und Tabaken

übertragen und empfehlen wir solche zur geneigten Abnahme.

*3.1. **Max Levisohn & Cie.**

20.11.

Es gibt nichts Besseres

zur **Erhaltung** des **Wachsthums** und **Beförderung** der **Kopfhaare**

als die so bekannt und berühmt gewordene, von med. Autoritäten geprüfte, **mit den glänzendsten Erfolgen gekrönte**, von **Sr. k. k. Apost. Maj. dem Kaiser ausschl. patentirte**

Reseda-Kräusel-Pomade

wo bei **regelmässigem** Gebrauche selbst die **kahlsten Stellendes Hauptes vollhaarig** werden; **graue u. rothe Haare** bekommen eine **dunkle Farbe**; sie stärkt den **Haarboden auf eine wunderbare Weise**, beseitigt jede Art von **Schuppenbildung** binnen wenigen **Tagen vollständig**, verhütet das **Ausfallen der Haare** in kürzester Zeit gänzlich und für immer, gibt dem **Haare einen natürlichen Glanz**, dieses wird

wellenförmig

und bewahrt es vor dem Ergrauen bis in das **höchste Alter.**

Durch ihren höchst angenehmen Geruch und die prachtvolle Ausstattung bildet sie überdies eine Zierde für den feinsten Toilettentisch.

Preis eines Tigels sammt Gebrauchsanweisung (in 7 Sprachen)

blos Drei Reichsmark.

Wiederverkäufer erhalten ansehnliche Percente.

Fabrik und Central-Verendungs-Depôt en gros et en detail bei

CARL POLT, Parfumeriewaaren-Fabrikant in Wien, VIII. Bezirk, Josefstadt, Piaristengasse 14, im eigenen Hause, wohin alle schriftlichen Aufträge zu richten sind und wo Aufträge aus den Provinzen gegen Baareinsendung des Geldbetrages oder Postnachnahme schnellstens effectuirt werden.

Haupt-Depôt für Carlsruhe ausschliesslich allein nur bei Herrn **Theodor Brugier,** Apothekerwaaren-Geschäft in Carlsruhe, Waldstrasse Nr. 10.

Ferner noch echt zu beziehen in

Berlin bei **Georg Schultze,** Apotheker, Köpnickerstrasse 33;
Leipzig bei **Theodor Pfitzmann,** Hof-Lieferant, Schillerstrasse und Neumarkt;
Dresden bei **Theodor Pfitzmann,** Hof-Lieferant, Schlossstrasse 12;
Breslau bei **E. Stoermer,** Ohlauerstrasse 24.
Bunzlau bei **R. Friedr. Kohl's Nachfolger,** Markt 25.
Danzig bei **Albert Neumann,** Langenmarkt 3.
Bern (Schweiz) bei **Franz Rudolf Maurer,** Kesslergasse 286.

Man bittet ausdrücklich überall nur Polt's echte Reseda-Kräusel-Pomade zu verlangen.

3.1.

Filzhüte

für Herren, Damen und Kinder

in reicher Auswahl, zu den billigsten Preisen bei

Dessart & Comp.,

Karl-Friedrichsstraße 22 (Rondellplatz).

Gesundeste Fußbekleidung

ist der **verbesserte Korkstiefel** nach meiner Methode.

Derselbe ist elegant und überaus sehr solid gearbeitet, übertrifft gegen nasse wie kalte Füße jede bis jetzt bestehende Fußbekleidung, ist nicht schwerer als der gewöhnliche doppelsohlige Stiefel.

Für andauernde **nasse** oder **kalte** Witterung ist derselbe **stets** zum Tragen tauglich, ohne im Geringsten **Feuchtigkeit** und **Kälte** nach innen durchzulassen. Zur Anfertigung **solcher** empfehle ich mich bestens.

NB. Habe solche in meinen Schaufenstern: Amalienstraße 15 und Langestraße 2 11 ausgestellt. Dieser Stiefel ist nicht mit den gewöhnlichen, schon längst bekannten Korkstiefeln zu vergleichen.

Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-** und **Griebenwürste** nebst gutem **Schwartenmagen**
K. Glaßner, Hofmetzger,
Ritterstraße 10.

Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 54 vom 24. November 1876.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Dienstnachrichten.

Der von dem Herrn Freiherrn Roderich von Stotzingen in Strißlingen auf die Liebfrauenkaplanei daselbst präsentirte seitherige Karlanciscweser Ludwig **Winterhalter** derselbst ist am 24. Oktober d. J. kirchlich eingesetzt worden.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 14. November d. J. gnädigst geruht, den Postsekretär Wilhelm Eberhard in Waldkirch zum Postmeister zu ernennen und demselben die Vorsteherstelle bei dem Postamt II. daselbst endgiltig zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Aenderung des Familiennamens der Elise Gewig zu Taubertischofsheim in Schrader betreffend.

Das Grund- und Pfandbuch der abgesonderten Gemarkung Schönbuch betreffend.

Die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohnsitze betreffend.

Die Verleihung von Aussteuergaben aus der Luisenstiftung betreffend.

Diensterledigung.

Die durch einen akademisch gebildeten Lehrer zu besetzende Verstands- und erste Lehrerstelle an der höheren Bürgerschule in Buchen.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 3. November 1876: Kling, Ignaz, geistlicher Rath und Pfarrer, in Untergrombach; am 3. November: von Bodmann, Max, Großh. Oberamtmann a. D., in Freiburg; am 8. November: Lang, Karl Josef, Großh. Oberamtmann a. D., in Baden; am 15. November: Schilling, Rudolf, Notar, in Lahr; am 16. November: Wittmer, Georg, Großh. Bezirksarzt a. D., in Gengenbach.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. November. IV. Quart. 131. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung. Die lustigen Weiber von Windsor.** Komische Oper in 3 Akten von Nicolai. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 29. Novbr. Theater in Baden **Die Neuvermählten.** Familienbild in 2 Akten von Björnstjerne Björnson, deutsch von W. Lange. **Gleich und gleich.** Lustspiel in 2 Akten von Moritz Hartmann. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

25. Nov. Karl Maier von Lichtenthal, Taglöhner, mit Karoline Weschler von Pforzh.
25. „ August Harter von Unterharmersbach, Zimmermann in Freiburg, mit Magdalene Birk von Oppenau.
27. „ Karl Doland von Dallau, Landwirth allda, mit Viktoria Hügel von Schlierbach.

Geburten:

21. Nov. Elsa Maria, Vater Leopold Mittell, Anwalt.
25. „ Eugen, Vater Josef Reiß, Vicefeldwebel.
25. „ Anna Maria, Vater Max Busam, Locomotivführer.
25 „ Friedrich Wilhelm, Vater Ludwig Will, Bäckermeister.
26 „ Auguste Elise, Vater August Frey, Mechaniker.
27. „ Anna Maria, Vater Martin Berger, Cementarbeiter.

Todesfälle:

24. Nov. Siegfried Bronn, Hofmusikus a. D., Wittwer, alt 71 Jahre.
25. „ Georg Schord, Zeugschmied, ledig, alt 67 Jahre.
26. „ Martin Metzler, Assistent, ein Ehemann, alt 61 Jahre.

Fortgesetzter Ausverkauf
wegen Wegzug nach Frankfurt a. M.

Günstige Gelegenheit zu Weihnachts-Einkäufen!

Diese Woche kommen zum Verkauf:
Große Posten der elegantesten und besten **Winterkleiderstoffe,** früher M. 3, jetzt M. 1.30.
Noch einige Stücke schwarze Seidenstoffe in schwerer Qualität zu alten billigen Preisen.
Cachemires in anerkannt guten Qualitäten, **Wintermäntel, Regenmäntel, Winter-Châles** 2c. enorm billig.

Julius Levinger jr.,
173 Langestraße 173.

Sommerkleiderstoffe, feinste Qualitäten, zu halben Preisen. 2.1.

Geschäfts-Empfehlung.

Für bevorstehende Weihnachten bringe meinen geehrten Kunden und Gönnern mein reichhaltig assortirtes Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager in empfehlende Erinnerung, da viele Gegenstände sich sehr gut für Weihnachts-Geschenke eignen, als: Wiegestühle, Amerikanerstühle, Kleiderständer, Nähtische, Servirtische, Handtuchgestelle, Bücher-Etagère, Feldstühle, Kofferböcke, Holzkisten 2c., und sichere die möglichst **billigsten Preise** zu Stickereien aller Art werden schnell und pünktlich montirt bei

E. Brückner, Langestraße 126.

Montag den 4. Dezember 1876

II. Kammermusik-Abend
im Foyer des Großh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Herren Hofkapellmeister **O. Dessoff,** Hofopernsänger **Harlacher,** Pianist **Lang** und Hofmusikus **Mohr.**

Programm.

1. **Trio** (B-dur) . . . . . Rubinstein.
2. **Lieder.**
3. **Streichquintett** für 2 Violinen, Viola und 2 Celli . . . . . Fr. Schubert.

Anfang 7 Uhr.

Abonnementspreis für 3 Abende:
Ein reservirter Platz . . . . . 6 M. — Pf.
Ein nicht reservirter Platz . . . . . 3 M. 50 Pf.

Außer Abonnement:
Ein reservirter Platz . . . . . 2 M. 50 Pf.
Ein nicht reservirter Platz . . . . . 1 M. 50 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster zu haben.

Deecke, Schmid, Hoitz, Lindner.

Bierbrauerei Höpfner.
Heute Dienstag den 28. November
Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett
unter Mitwirkung des Violinisten Herrn **Franz Schneider** aus Mannheim.
Anfang 8 Uhr.

Fortgesetzter Ausverkauf

wegen

gänzlicher Aufgabe

meines

Seide-, Modewaaren- u. Confectionsgeschäfts.

Vorräthig sind noch folgende, als Weihnachtsgeschenke passende Gegenstände, welche zu nachstehenden, enorm billigen Preisen abgegeben werden.

60 Centimeter breite **schwarze Lyoner Seidenstoffe,** für deren Solidität garantirt wird, per Meter **M. 3.65, 4.90, 5.60.**

58/60 Centimeter breite **farbige Lyoner Faille** in den neuen dunkeln Farben, sowie sehr schöne Lichtfarben, per Meter M. 4.80.

gestreifte und carrirte Seidenzeuge, per Robe M. 20.

70 Centimeter breiten **schwarzen Seidensammt** für **Mäntel,** per Meter M. 9.50, 13.—, 14.75.

2 Ellen breite **schwarze Cachemires,** per Meter M. 1.70, 2.—, 2.15.

Schwarze Alpaccas, per Meter von M. 0.50 an bis zu den allerfeinsten.

„ **Moreens** für **Unterröcke,** per Meter M. 0.75, 0,85, 1.15.

2½ Ellen breite **englische Waterproofs, vorzügliche Qualität,** für **Regenmäntel,** per Meter M. 2.15.

Fertige Regenmäntel, von M. 9.50 anfangend.

Elegante Wintermäntel, von M. 15.50 anfangend.

Steppröcke à M. 4.80.

Filz-Unterröcke und Morgenkleider.

Weisse gestickte Crêpe de Chine-Châles,
Gewirkte Châles,
Spitzen-Châles und Rotondes
} zur Hälfte des früheren Preises.

Gestreifte und einfarbige Flanelle,

Weisse Piqués und Halbpiqués,

sowie noch eine hübsche Auswahl

moderner Winterkleiderstoffe,

wobei noch sämmtliche neue Farben in dunkelblau, dunkelgrün 2c., von 45 Pf. anfangend.

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Langestraße 197.

NB. **Samstag Verkauf sämmtlicher Reste.**

Grosse Weihnachtsausstellung

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle:

Schwarze Lyoner und Mailänder Seidenstoffe,

garantirte Qualitäten — zu alten billigen Preisen.

Farbige Lyoner Seidenzeuge,

Gestreifte Seide von Mk. 1. 80, 2 Mk. an per Meter.

Schwarze Cachemire, 2 Ellen breit,

anerkannt beste Waare.

Schwarze Alpaccas, Moireens, Ripse.

Moderne Kleiderstoffe der Saison in größter Auswahl.

Schwarzen Seidensammt.

Costümes — Wintermäntel — Sammtpaletots — Rotondes — Regenmäntel — Morgenröcke — Unterröcke — Châles — Tücher — Reiseplaids.

Foulards — Cachenez — Lavallières.

Die reducirten festen Preise sind an jedem Stück vermerkt.

Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison,

Karlsruhe, Langestraße 191.

P.S. Eine Parthie reinwollene Stoffe per Meter 90 Pf., früher M. 1,40.
Gestreifte und carrirte Kleiderzeuge 60, 70, 80 Pf. per Meter. 3.2.

Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 27. November.

Darmstädter Hof. Zorninger, Kaufm. v. Bühl. Kaiser, Kfm. v. Kehl. Bauer, Kfm. v. Rastatt. Grüner, Kfm. v. Freiburg. Reinhold, Kfm. v. Offenburg.

Deutscher Hof. Dietsche, Kaufm. v. Waldshut. Steuerer, Kfm. v. Hamburg. Weil, Kfm. v. Stuttgart. Diehl, Kfm. v. Forst.

Englischer Hof. Zulauf, Kfm. v. Höchst. Kaiser, Kaufm. v. Frankfurt. Huck, Kaufm. von Lüdenscheidt. Müller, Kfm. v. Berlin. Failleuret, Kaufm. v. Paris. Kohler, Kaufm. v Elberfeld. Bachmann, Kaufm. von Offenbach. Levi, Kfm. v. Frankfurt Sommer, Kfm. v. Mannheim. Drexel, Kfm. v. Leipzig. Bassermann, Kfm. v. Mannheim.

Erbprinzen. Gunn v. Heidelberg. Guyot, Kfm. v. Paris. Reinhard, Kfm. v. Frankfurt Bruins, Kfm. v. Amsterdam. Rand, Kfm. v. Berlin. Holder, Kfm. v. Bielefeld. Ohly m. Sohn v. Mailand. Dr. Knappe m. Frau v. Genf. Oppenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Sievert, Kaufm. v. Dresden. Herz, Kaufm. v. Paris. Ebbinghaus, Kfm. v. Elberfeld. Köhler, Ingr. v. Hagen. Dr. Haas, Domänendirektor v. Freiburg. Schiele, Direktor m. Fam. v. Frankfurt. v. Marschall, Major v. Düsseldorf.

Geist. Pisterer, Kfm. v. Mannheim. Traub, Kfm. v. Michelfeld. Maier, Kfm. v. Cannstadt.

Goldener Adler. Casten, Kaufm. von Elzach. Wirth, Kfm. v. Otterburg. Frösler, Kfm. v. München. Winter, Kaufm. v. Cöln. Bertram, Kaufm. v. Mainz. Kraut, Kfm. v. Ichenheim. Specht, Kaufm. v. Worms. v. Rackenhofen v. Königswinter.

Goldene Traube. Eder, Kfm. v. Wiesbaden.

Grüner Hof. Kahn, Kfm. v. Offenburg. Zobel, Kfm. v. Jatto. Nuget v. Malsheim (Elsaß). Borchardt, Kfm v. Berlin. Graf v. Lutschin, Offizier v. Colmar. Krautwig v. Hall. Grau u. Schweninger, Kaufl. von Coburg. Blochmann, Kfm. v Frankfurt. Schönemann, Fabr. v. München. Ruf, Kfm. v. Cassel. Hackmann, Kfm. v. Magdeburg. Lindenlaub, Kaufm. v. Hamburg. Mayer, Kfm. v. Cöln. Kaufmann, Kfm. v. Lichtenau. Mayer, Jonas u. Auerbach Kfl. v. Ettenheim. Herz u. Maier, Kfl. Haslach. Bergheimer, Kfm. v. Offenburg. Josef, Kfm. v. Malsch. Lyon, Kfm. v. Speier. Maier, Kfm. v. Maikammer. Maier, Kfm. v. Loche. Redt m. Fam. v. Ingolstadt. Staffert, Rent. v. Bofied.

Hotel Große. Köcke, Kfm. v. Barmen. König, Kfm. v. Würzburg. Kessel, Kfm. v. Augsburg. Klöber, Kfm. v. Leipzig. Frisch u. Gulden, Kfl. v. Greiz. Abt u. Blank, Kfl. v. Ansbach. Maier u. Glasmacher, Kfl. v. Cöln. Bechtel, Kfm. v. Bremen. Arleth, Kfm. von Stuttgart. Pollack, Kfm. v. Berlin. Wertheimer, Kfm. v. Wien. v. Schmädel, Arch. v. München. Flayolet, Kfm. v. Paris. Reinhardt, Kfm. v. Mannheim. Spiegel, Kaufm. v. Berlin. Aumenzutt, Kaufm. v. Gießen. Neuhaus, Kfm. v. Elberfeld. Jung, Kfm. v. Kirchen. Mann, Kfm. v. Frankenthal. Baumgärtner, Kfm. v. Mülhausen. Keim, Kfm. v. Rotterdam. Seger, Fabr. v. Wolfenweiler. Dr. Gyr v. Schwytz.

Hotel Stoffleth. Stauser, Bierbrauer v. Rheinzabern. Lang, Druckereibesitzer von Tauberbischofsheim. Weigele, Kfm. v. Ludwigsburg. Bilabel, Kfm. v. Kenzingen. Cöster, Kfm. v. Hanau. Kappus, Kaufm. von Mainz. Biber, Kfm. v. Zürich. Haller, Fabr v. Riedlingen. Kübler, Kfm. v. Nürnberg. Schlittmann, Kfm. v. Frankfurt. Kopp, Kaufm. v. Stuttgart. Hofheimer, Kfm. v. Dresden. Sachs, Kfm. v. Erfurt. Nick, Kfm. v. Remsburg. Köster, Kaufm. v. Aschaffenburg. Hinze, Kaufm v. Cöln. Baumgärtner, Kaufm. v. Müllheim. Behrens, Kaufm. v. Frankfurt. Mayer, Priv. v. Viernheim. Maynzer, Kfm. v Lörrach. Glattacker, Kfm. v. Schwetzingen. Krüger, Rentamtmann v. Michelfeld.

Nassauer Hof. Odenheimer, Kfm. v. Heidelsheim. Ranzinger, Kfm. v. Bodersweier. Lehmann, Kaufm. von Bächingen. Durlacher, Kaufm. v. Gengenbach. Maier, Müllheim. Blatz, Kfm. v. Rheinbischofsheim. Grautheimer u. Benzinger, Kaufl. v. Friesenheim.

Prinz Max. Lust u. Spengel, Kfl. v. Frankfurt. Lipp, Kaufm. v. Cöln. Steiner, Kaufm. v. Lüneburg. Ammanns, Kfm. v. Hof. Löwenstein, Kfm. v. Freiburg. Andresfelder, Kaufm. v. Cöln. Gerber, Beamter v. Regensburg. Antenrieth, Weinhdl. v. Freiburg Merkle, Weinhdl. v. Neustadt. Broßfeld, Holzhdl. v. Darmstadt. Spitz, Fabr. v. Stuttgart.

Rothes Haus. Häberle, Kaufm. von Straßburg. Wirthwein, Part. v. Flehingen. Mangold, Kaufm. von Kopenhagen. Seemann, Kaufm. v. Elberfeld. Küster, Kfm. v. Barmen. Weber, Kfm. v. Mannheim. Siegel, Rent. v. Nürnberg. Krämer, Rent. v. Freiburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller. in Karlsruhe.